

FA30-RP10

Signalwiederholer

GROTHE
URMET GROUP

Installationsanleitung

1. EINLEITUNG

Beim FA30-RP10 handelt es sich um einen Signalwiederholer der für die Übertragung digitaler Daten zwischen FA30-Geräten und einer FA30-Funkalarmzentrale entwickelt wurde. Signalwiederholer sind erforderlich, wenn die Zentrale außerhalb der Reichweite von mindestens einem Gerät liegt und daher die Funksignale nicht direkt empfangen kann (siehe Abb. 3).

2. TECHNISCHE DATEN

Frequenzband (MHz): 868

Modulation: GFSK

Antenne: Eingebaute Antenne

Spannungsquelle: Typ A

Netzspannungsquelle: AC/AC-Adapter:

230 VAC, 50 Hz / 9 VAC, mind. 0,35 A

Notstrombatterie: NiMH-Akku, 4,8 Volt, 1300 mAh.

Ladezeit: 80 % (in ca. 12 Std.)

Alarm „Batterie fast leer“: ~ 4,8V

Achtung! Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch eine Batterie

anderen Typs ersetzt wird. Leere Batterien gemäß Anweisungen des Herstellers entsorgen.

Stromverbrauch (nominal): 100mA

Versorgung durch Notstrombatterie (bei kompl. geladener Batterie mit 1300 mA/h): 48 Stunden

LED-Anzeige: Grüne LED leuchtet, wenn Netzstrom anliegt.

Betriebstemperatur: 0°C bis 49°C

Luftfeuchtigkeit: Mittlere relative Luftfeuchtigkeit bis ca. 75%, nicht kondensierend. Während 30 Tagen im Jahr darf die rel. Luftfeuchtigkeit zw. 85% und 95%, nicht kondensierend, schwanken.

Abmessungen: 161x161x50mm (6-7/16 x 6-7/16 x 1-3/4 Zoll)

Gewicht: 470g

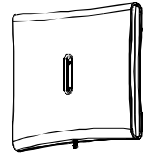


Abb. 1 – Außenansicht

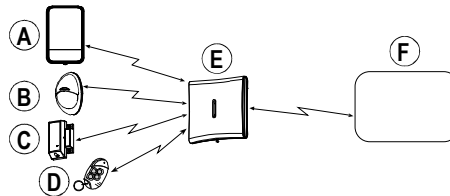
3. INSTALLATION

3.1 Installationsort

A. Bringen Sie bei einer Installation mit einem Signalwiederholer diesen dort an, wo eine gute Kommunikation mit dem Zielempfänger (Funk-Alarmzentrale) und mit den Geräten gewährleistet ist, die in Reichweite des Signalwiederholers angeordnet sind.

B. Befestigen Sie den Signalwiederholer so hoch wie möglich über dem Boden und möglichst weit weg von Metallkaminen, großen Metallschränken, Metalltüren, Stahlbetonwänden und anderen metallischen Gegenständen die alle die Reichweite reduzieren können.

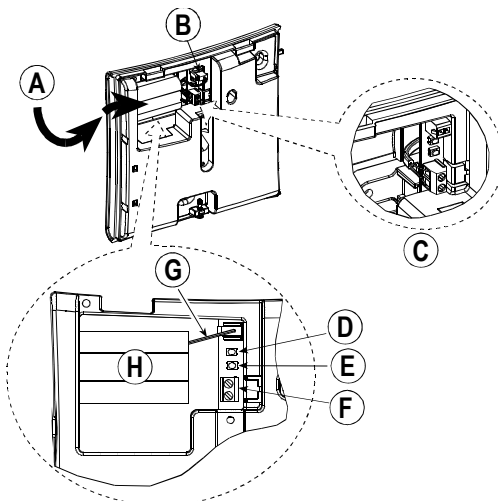
C. Stellen Sie sicher, dass sich in der Nähe des von Ihnen gewählten Standorts eine Netzsteckdose befindet.



- A. Sirene.
- B. Bewegungsmelder.
- C. Magnetkontakt.
- D. Handsender.
- E. Signalwiederholer FA30-RP10
- F. Funkalarmzentrale.

Abb. 2. Konfiguration mit einem Signalwiederholer

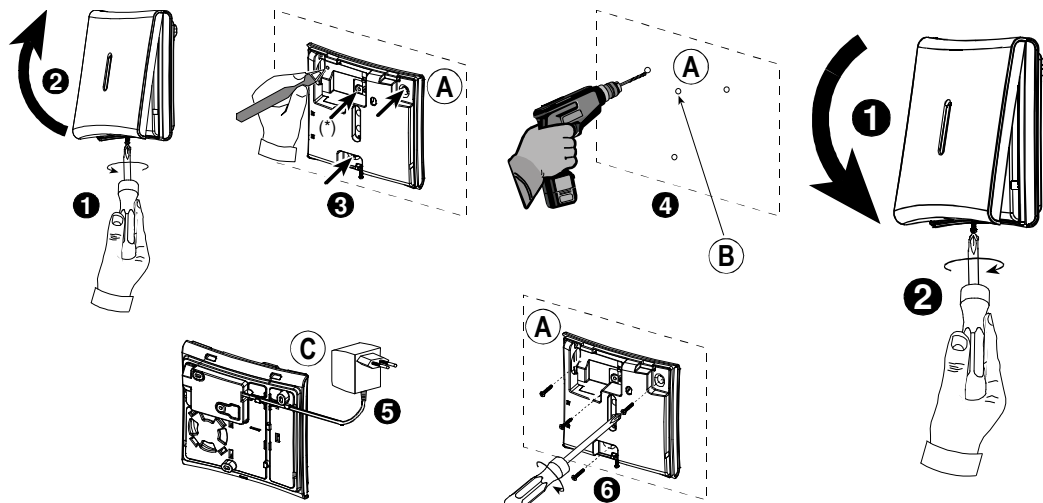
3.2 Batterie und Netzteilanschlüsse



- A. Klemmhalter des Notstromakkus
- B. Anschluss des Notstromakkus
- C. Anschluss- und Tastenfeld des Gerätes
- D. Selbsttesttaste
- E. Einleertaste
- F. Schraubklemmen für das Netzteil
- G. Batteriekabel
- H. Notstromakku

Abb. 3 – Batterie und Netzteilanschlüsse

3.2 Montage



1. Schraube lösen (bis Schraubenkopf vom Gehäuse vorsteht)
 2. Gehäusedeckel abheben.
 3. Mit Hilfe des Gerätes Bohrungen markieren.
 4. Bohren und mit Dübeln versehen.
 5. Netzteilanschluss vorbereiten. (dieser Schritt kann auch nach der Montage erfolgen).
 6. Gerät mit Schrauben auf der Montagefläche fixieren. Die Schraube für den Abriß-Sabotagekontakt ist vorsichtig anzuziehen, damit das Ausbrech-Segment nicht versehentlich gelöst wird.
 - A. Montagefläche.
 - B. Für die Abriss-Sabotageüberwachung.
 - C. AC/AC-Adapter.
- Achtung!** In Europa muss der Trafo CE-zertifiziert und mit einem Spannungsbegrenzer/Sicherung ausgestattet sein.

Abb. 3. Installation

1. Deckel in obere Führungen einsetzen und schließen
2. Schraube festziehen.

Abb. 5. Deckel schließen

3.3 Anmelden ("Einlernen/Hinzufügen")

Beachten Sie die Installationsanleitung für die FA30-AZ10-Alarmzentrale und folgen Sie der Prozedur gemäß Option "02:ZONEN/SENDER" im Installationsmenü. Eine allgemeine Beschreibung der Prozedur finden Sie im folgenden Ablaufdiagramm.

Step	Action	LCD Display
1	Installationsmenü aufrufen und Option "02:ZONEN/SENDER" auswählen	02:Zonen/Sender →
2	Option "GERÄT HINZUFÜGEN" auswählen. Siehe Anm. 1	Gerät hinzufügen → ↓ Gerät modifiz.
3	Repeater einlernen, indem die Einlern-Taste gedrückt gehalten wird bis die LED gelb aufleuchtet. Alternativ die Geräte-ID (Aufkleber auf dem Sender) eingeben.	Einlernen oder → ID eing.:XXXX-XXXX
4	Den gewünschten Speicherplatz für das neue Gerät auswählen	SW01:Signalwied. → ID Nr.:120-5432

⇒ bedeutet scrollen mit Taste ►. Gewünschte Option oder Eingabe bestätigen mit der Taste **OK**

Anmerkungen:

1. Wenn das Gerät bereits eingelernt (angemeldet) ist, können Sie die Parameter über die Option "Geräte modifiz." Konfigurieren

Einlernverfahren für das Gerät siehe Installationsanleitung der Funkalarmzentrale.

5. BETRIEB

5.1 Überwachungsmeldungen

In jede periodische Überwachungsmeldung (Supervision/Statusmeldung) des Signalwiederholers werden verschiedene Arten von Ereignismeldungen integriert: ● Netzstromausfall ● Batterie fast leer ● Betrieb wird eingestellt ● Sabotage ● Überwachung. Bei einem Spannungsausfall wird der Akkuladevorgang unterbrochen, und die Notstrombatterie übernimmt die Spannungsversorgung. Da die Batterieladung ohne Speisespannung allmählich zur Neige geht kann ggf. die Meldung „Batterie fast leer“ ausgegeben wenn die

Spannungsversorgung nicht vorher wieder hergestellt wurde.

„**Spannung/Batterie wieder OK**“ wird erst mit der folgenden Überwachungsmeldung übertragen.

„**Betrieb wird eingestellt**“ wird gemeldet, wenn die Batteriespannung erschöpft ist und das Gerät kurz vor dem Herunterfahren ist.

„**Sabotage wieder OK**“ wird sofort nach Eintritt des betreffenden Ereignisses gemeldet.

Wenn der Zustand „**Sabotage**“ oder „**Spannungsausfall**“ lange genug anhält, werden die betreffenden Warnmeldungen erneut mit jeder Überwachungsmeldung übermittelt.

6. WARTUNG UND VERDRAHTUNG

Hinweis: Die Notstrombatterie sollte von einem kundigen Installateur ausgetauscht werden.

7. LOKALER DIAGNOSETEST

Zum Testen ist der Gehäusedeckel zu entfernen (s. Abb. 2).

A. Selbsttesttaste einmal drücken und wieder loslassen:

Das rote und danach das grüne LED-Lämpchen werden nacheinander ein- und ausgeschaltet, um anzuzeigen, dass der Signalwiederholer nun uneingeschränkt betriebsbereit ist.

B. Nach circa 2 Sek. blinkt die LED 3 Mal. Die folgende Tabelle gibt an, wie die Stärke des empfangenen Funksignals von den LEDs angezeigt wird.

WICHTIG! Es muss unbedingt für zuverlässigen Empfang gesorgt werden. Daher ist ein „**schwacher**“ **Signalpegel nicht akzeptabel**. Wenn Sie von einem bestimmten Gerät nur ein „**schlechtes**“ Signal

empfangen, sollten Sie ihn umpositionieren und erneut testen, bis Sie einen „**guten**“ oder „**hohen**“ **Signalpegel erhalten**.

LED-Reaktion	Empfangspegel
Grüne LED blinkt	hoch
Orangefarbene LED blinkt	gut
Rote LED blinkt	zu schwach
Keine LED blinkt	Keine Kommunikation

Hinweis: Ausführliche Anleitung zum Diagnosetest siehe Installationsanleitung der Funkalarmzentrale.

9. NORMEN & HINWEISE

Beachten Sie die Hinweise und verweise auf Normen in Anhang A: Besondere Hinweise und Anhang B: Einhaltung von Normen

Der Signalwiederholer **FA30-RP10** erfüllt die wesentlichen Erfordernisse und Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 1999 für Funk- und Telekommunikationsendgeräte.

